

Kerncurriculum Oberstufe:

übergreifend, **katholisch**, eA-Kurs

12.1	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Texte
<p style="text-align: center; font-size: 2em; font-weight: bold; letter-spacing: 0.5em;">M E N S C H</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Der Mensch als Geschöpf und <i>Ebenbild Gottes</i> • Biblisches Menschenbild und andere anthropolog. Entwürfe, anderer Religionen • Identitätsbildung, Selbstfindung • Weltoffenheit und Gemeinschaftsbezogenheit • Deutung d. Begriffe „Sünde“ u „Rechtfertigung“ • das christliche Verständnis von „Erlösung“ in Beziehung zu Reinkarnationsvorstellungen • Freiheit als Geschenk Gottes • Vergleich des christlichen mit einem nicht-christlichen Freiheitsverständnis • Auftrag der EKD zur gesellschaftlichen Mitverantwortung und Weltgestaltung • Konsequenzen der christlichen Hoffnung für das individuelle Lebenskonzept und das alltägliche Handeln von Christen • Persönliche Auseinandersetzung mit Zeugen des Glaubens 	<ul style="list-style-type: none"> • Mensch und Schöpfung • <i>Menschenwürde</i> (philos. / theolog.) • Christliches Menschenbild und Menschenbilder in Humanwissenschaften ODER • Menschenbilder in anderen Religionen • Luther: <i>Simul iustus et peccator</i> • „Sünde“ und „Vergebung“ • <i>Rechtfertigung</i> bei Jesus und Paulus • Rechtfertigung bei Luther, <i>Gnade</i> • Fernöstliche Vorstellung von „Karma“ • Relevanz des paulinisch-reformatorischen Freiheitsverständnisses für die moderne Gesellschaft • Freiheit mit oder ohne Gott: Bonhoeffer – Sartre • <i>Freiheit und Verantwortung</i> • Kirche im Spannungsfeld zwischen Anpassung und Widerstand 	<p>Gen 1-3 Gen 1, 27f.</p> <p>Ps 8</p> <p>Lk 15,11-32, Mt 25</p> <p>Röm 3,21-31</p> <p>Gal 5,1-6. Gal 5, 13-15 Off 21-22</p>

Kerncurriculum Oberstufe:

übergreifend, **katholisch**, eA-Kurs

12. 2	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Texte
<p style="text-align: center; font-size: 2em; font-weight: bold; letter-spacing: 0.5em;">J E S U S</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bekenntnis zu Jesus Christus als Ausdruck d. christlichen Gottesverständnisses • Bibl. / kirchl. Christologie – hist. Forschung • Bedeutung des jüdischen Hintergrundes für das christliche Gottesverständnis • das besondere Verhältnis zwischen Christentum und Judentum aus christlicher Perspektive • Botschaft Jesu vom Reich Gottes • Versch. Formen der Nachfolge Jesu • Deutungen des Kreuzes (-todes) Jesu • Gottes Zusage einer Beziehung zw. Gott und Mensch durch die <i>Auferweckung / Auferstehung</i> • Deutung v. Jesus-Bildern u Auferweckung / Auferstehung • Wirkung und Funktion von <i>Symbolen</i> und <i>Ritualen</i> • Bedeutung Jesu Christi für den interrel. Dialog 	<ul style="list-style-type: none"> • Historischer / kerygmatischer Jesus • Würdetitel, <i>Messias, deus relevatus</i> <i>Entmythologisierung</i> • Jesus als Jude • Jesu Stellung zur Tora • Gleichnisse und Wunder, <i>Präsentische / futurische Eschatologie</i> • Möglichkeiten der Nachfolge Jesu an literarischen und biografischen Texten • Interpretationen von Kreuz und Auferstehung in Kunst, Literatur, Film, <i>Passion</i> • <i>Apostol. Glaubensbekenntnis / Bekenntnis zu Jesus Christus</i> • Ostern, Lamm Gottes, Glaubensbekenntnisse und Gebete 	<p>Mt 5,17-48 Mt 5-7</p> <p>Mk 10, 17-27 Mt 4 Lk 24,13-35 Joh 1,1-14</p> <p>Ps 22 Mk 14,1-16,8 (Mk 15, 20b-16,8) Lk 24,13-35 1. Kor 15</p>

Kerncurriculum Oberstufe:

übergreifend, **katholisch**, eA-Kurs

13.1	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Texte
<p style="text-align: center; font-size: 2em; letter-spacing: 0.5em;">G O T T</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rede von Gott ; Offenbarung / Unverfügbarkeit Gottes • „... woran du dein Herz hängst...“ • Trinitarische Gottesvorstellung im Vergleich mit dem Monotheismus in Judentum und Islam • Konkrete Beispiele für Möglichkeiten und Grenzen der interreligiösen Verständigung • Gott im Leben von Menschen • Auseinandersetzung mit der Relevanz des Glaubens für das eigene Leben • Möglichkeiten und Grenzen eines substanziellen und eines funktionalen Religionsbegriffs • Glaube und Naturwissenschaft • ein klassisches religionskritisches Konzept • Gegenwärtige Infragestellung des Glaubens • Relativierung d. Frage nach der verbindl. Wahrheit in der Folge d. Aufklärung • <i>Theodizee</i>-Frage: Abwesenheit Gottes • Shoah als tiefste Durchkreuzung des Redens von Gott 	<ul style="list-style-type: none"> • Gottesbilder in der Bibel, <i>Bilderverbot, Monotheismus</i> • „Ersatzgötter“ (z. B. Noten, Besitz) • <i>Trinität</i> in Kunst, der Name Gottes, <i>JHWH</i>, der Gott der Väter, Gottesbild Jesu, Gott des Islam, <i>Fundamentalismus, Exklusivismus, Inklusivismus, Pluralismus</i> • Berufungsgeschichten, Gott in der Biografie von Menschen • Schöpfung und Evolution • Nietzsche, Freud, <i>Atheismus</i>, , <i>Religionskritik</i> • <i>deus absconditus</i> • Leibniz • Theologie nach Auschwitz, Eli Wiesel 	<p>Ex 3,1-15 Ex 20, 2-4 (1-21) Dtn 6,4f. Jes 44,9-20</p> <p>Mt 6, 5-15. Mt 6, 24 Vaterunser</p> <p>Mk 1, 1-11 Mk 15, 39 Joh 10,30 Joh 12,45 Ex 3, 1-15</p> <p>Hiob in Auswahl (Hiob 38-42) Jer 7 (Ps 22) Ps 139</p>

Kerncurriculum Oberstufe:

übergreifend, **katholisch**, eA-Kurs

13. 2	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Inhalte	Texte
<p style="text-align: center; font-size: 2em; font-weight: bold; letter-spacing: 0.5em;">E T H I K</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Biblisch-theologische Grundlagen christlicher Ethik • Biblische Hoffnungsbilder als Möglichkeit der Wahrnehmung der gegenwärtigen Welt (Projekte d. Hoffnung) • Konsequenzen d. christl. Hoffnung für Leben u Handeln v. Christen • Grundformen ethischer Urteilsbildung • Exemplarische Erörterung einer ethischen Problemstellung (auch aus kath. Perspektive) • Bibl. u lehrämtl. Grundlagen v. Kirche • Verhältnis von Kirche und Staat in exemplarischen geschichtlichen Situationen • Grundlegende Aspekte und Herausforderungen des kirchl. (evangelischen) Kirchenverständnisses • Auftrag d. Kirche zur gesellschaftl. Mitverantwortung u. Weltgestaltung • Pluralität als persönl. / gesellschaftl. Herausforderung • Bedeutung d. Kirche für das eigene Leben, Gesellschaft u Politik • Perspektiven für eine zukunftsfähige Kirche im Kontext von Ökumene u interrelig. Dialog 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Dekalog, Weisung / Tora</i>, Nächstenliebe • Evangelium als Wertorientierung und Grundlage christl. Handelns, <i>Gerechtigkeit</i> • <i>Ethik und Moral, Barmherzigkeit</i> • Verantwortungsethik u. eine weitere (z. B. Utilitarismus, Gesinnungsethik) • Glaube und Naturwissenschaft: <i>Fragen des Lebensanfangs</i> • Auftrag der EKD zur gesellschaftlichen Mitverantwortung und Weltgestaltung • z. B. Kirche im Sozialismus • Kirche als „<i>Gemeinschaft der Glaubenden</i>“ (CA 7), <i>Priestertum aller Gläubigen</i> • <i>Staatskirche / Volkskirche / Freikirche</i> • Kirchenasyl, Kirche zur Afghanistan-Frage, <i>EKD-Denkschrift</i> • Kirche in der Moderne, Umgestaltung, Aufgaben 	<p>Gen 1,27f. / Gen 1-3 Ex 20, 1-17 Lev 19,18 / Mt 7,1-20 Mt 5-7</p> <p>Mk 3,13-19; 6,6b-13</p> <p>Mk 12,13-17. 28-31</p> <p>Mt 20,1-16 Mt 22,34-40 Mt 25, 31-46 Off 21,1-8 Apg 2,37-47 Apg 5,29 Röm 2,14f. Röm 13,1-7 Prophet. Texte in Auswahl (z. B. Jesaja: „Schwerter zu Pflugscharen) 1. Kor 12,12-31</p>